



Röntgenstrahlionisation zum Neutralisieren von Aerosolen

## VORTEILE

- Zuverlässige Methode zur Einstellung einer definierten bipolaren Ladungsverteilung
- Leistungsstarke Alternative zu radioaktiven Neutralisierern
- Flexibilität bei der Nutzung, keine zusätzliche Betriebserlaubnis notwendig \*\*
- Kann in die U-SMPS / DEMC Steuereinheit integriert werden
- Nach dem Einschalten sofort vollständige Leistungsfähigkeit, nach dem Ausschalten keine weitere Ionisation
- Geeignet für Konzentrationen bis  $10^7$  Partikel/cm<sup>3</sup>
- Senkt Ihre Betriebskosten!

\*\* Regelungen und Vorgaben können je nach Bundesland / Land unterschiedlich sein

## ANWENDUNGEN

- Neutralisation bei SMPS Systemen
- Neutralisation bei Filtertestsystemen
- Neutralisation für vielfältige Messaufgaben und zur Vermeidung starker Partikelverluste aufgrund elektrostatischer Abscheidung
- Aerosolforschung
- Labor- und Feldmessungen

## TECHNISCHE DATEN

Volumenstrom	bis zu 5 l/min
Gehäuse	Aluminium
Maximale Partikelanzahlkonzentration	$10^7$ Partikel/cm <sup>3</sup>
Träger/Dispergiertgas	Luft, Stickstoff
Anschluss (Aerosolaustritt)	$\varnothing_{\text{außen}} = 8 \text{ mm}$ , $\varnothing_{\text{innen}} = 6 \text{ mm}$
Elektrischer Anschluss	115 – 230 V, 50/60 Hz
Aktivität des Strahlers	4,9 keV
Art der Strahlung	$\gamma$ -Strahlung
Funktionsprinzip	Ionisation mit Röntgenstrahlen
Netzschutz	F5A, 250 V
Anschluss (Aerosoleintritt)	$\varnothing_{\text{außen}} = 8 \text{ mm}$ , $\varnothing_{\text{innen}} = 6 \text{ mm}$
Besonderheiten	benötigt in den meisten Ländern keine Zulassung



Mehr Informationen:  
<https://www.palas.de/product/xrc049>